



Pfefferli, Wolff

Autor: Rupert Tiefenthaler | Stand: 31.12.2011

Landammann. Erwähnt 1459–61, vermutlich von Schaan. 1459 Vertreter («machtbott») der Gemeinde Schaan. Als Ammann der Grafschaft Vaduz war Pfefferli 1460 Schiedsrichter zwischen der Gemeinde Triesen und Jäk Hipper vom Triesenberg und vertrat 1461 die Interessen der Gemeinde Schaan im Streit um das Erbe des Schaaner Pfarrers Jodok Dieprecht. Peter Kaiser nennt Pfefferli schon 1450 als Ammann.

Quellen

- Liechtensteinisches Urkundenbuch, Teil II: Die Herrschaftszeit der Freiherren von Brandis, 1416–1510, bearb. von Claudius Gurt (LUB II digital).

Literatur

- *Fabian Frommelt*: «... darauf hab ich ylenz ain Gemaindt jn der herrschafft Schellenberg zusammenn beruefft ...». Zu den Gerichtsgemeinden Vaduz und Schellenberg 1350–1550, unpublizierte Lizentiatsarbeit Universität Zürich, Triesen 2000, S. 48, 52–54, 85, 91, 114, Anh. 2.
- *Peter Kaiser*: Geschichte des Fürstenthums Liechtenstein. Nebst Schilderungen aus Chur-Rätien's Vorzeit, Chur 1847, neu hg. von Arthur Brunhart, Bd. 1, Vaduz 1989, S. 341, 348.

Zitierweise

<<Autor>>, «Pfefferli, Wolff», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 23.3.2025.

Abgerufen von „https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Pfefferli,_Wolff&oldid=24777“